Liebe Dfg-Vk'ler

#Freeyurii #Ludwigbaumanpreisträger in 2024 hat mir seine (englisch gesprochen) Grussbotschaft - auch an die von mir vertreten initiaitve solidarität für PazifistInndn in Osteuropa - gesandt.

Ich möchte sie hier an euch weiterleiten und hoffe auf viele anregende, kritische Diskussionen beim Buko 2026 und viel Aussenwirken in die kriegstuechtige Welt und mediales Interesse.. Auf das wir die Friedenstüchtigkeit stärken.

es grüsst
mit Kriegsverrat ist Friedentat

Lothar Eberhardt, < Koordinator der www.verweigern.info -arbeit für Berlin/Brandenburg

Original auf Englisch, siehe unten; das Video: https://youtu.be/EHUGD7H4RUo

Grußadresse der Ukrainischen Pazifistischen Bewegung an die Bundeskongreß der DFG-VK

Grüße, Frieden und Liebe aus Kyjiw! Als Vorsitzender der Ukrainischen Pazifistischen Bewegung freue ich mich sehr, der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte Kriegsdienstgegnerinnen unsere Solidarität und Bewunderung zu übermitteln. Ihre Erfolge sind beeindruckend: massive friedliche Proteste gegen Aufrüstung und Militarisierung, tens von Tausenden Kriegsdienstverweigerern, die ihre Weigerung erklärt haben, zu töten und Kriege zu führen. Die Schulstreiks gegen die Wiedereinführung der Wehrpflicht in Deutschland bleiben eine Inspiration für die ukrainische und die gesamte europäische Jugend – denn wie Daniele Taurino, der Präsident des Europäischen Büros für Kriegsdienstverweigerung, immer wieder betont: Kriegsdienstverweigerung ist ein Recht der Jugend.

Für mich und alle ukrainischen Friedensaktivisten ist es von unschätzbarem Wert, dass Ihr Engagement für eine pazifistische Ethik im Antifaschismus verwurzelt ist. Sie weisen eine nationalistische Anbiederung an Putins Regime, das einen brutalen Angriffskrieg gegen die Ukraine führt, entschieden zurück. Sie lassen nicht zu, dass Scharlatane wie die AfD pazifistische Parolen stehlen und sie zur Täuschung der Menschen im Dienste von Kriegstreibern missbrauchen. Der russischen Aggression muss mit allen Mitteln des gewaltfreien Friedenssatzes widerstanden werden – sie darf weder fälschlicherweise rechtfertigt noch verharmlost werden. Anbiederung an Putins Regime bedeutet, seine Lügen an jenen Tagen zu akzeptieren, an denen er verspricht, über Frieden zu verhandeln, und seine Kriegsverbrechen zu ignorieren, wenn er in derselben Nacht eine Kirche und ein Kloster in Kyjiw mit Streumunition bombardiert, die überall in der zivilisierten Welt verboten ist.

Ich nehme diese Botschaft in der Ukraine auf – einem Land, das durch die russische Aggression zutiefst traumatisiert ist. Jeden Tag höre ich schreckliche Explosionen russischer ballistischer Raketen hinter meinem Fenster, und ich kann mich wegen der gewaltsamen Rekrutierung nicht frei auf den Straßen bewegen; Menschen werden von der Straße entführt, willkürlich festgehalten und gefoltert, wenn sie sich weigern, Soldaten zu werden. In diesem Jahr hat sich die Zahl der Gewissensgefangenen vervierfacht; Tausende von Kriegsdienstverweigerern sitzen im Gefängnis oder werden aussergerichtlich in Militäreinheiten festgehalten. Die Todesfälle des Baptisten Dmytro Koval und des Pfingstlers Yevhen Nabraklo in Militärhaft, der Armbruch des Zeugen Jehovas Eduard Martens sowie meine eigene Festnahme und Folter im März werden nicht untersucht, und die Täter werden nicht zur Rechenschaft gezogen. Mein Freund, der Quäker und Pazifist Serhii Vedmediev, wurde kürzlich ebenfalls gewaltsam festgenommen und geschlagen, um ihn als Kriegsdienstverweigerer zur Befolgung der Einberufungsverfahren zu zwingen.

Die Ukraine hat der Europäischen Union in den Beitrittsverhandlungen versprochen, die Kriegsdienstverweigerung zu entkriminalisieren und einen alternativen zivilen Ersatzdienst einzuführen. Dies wurde jedoch nicht umgesetzt, weil das Militär darauf beharrt, die gesamte männliche Bevölkerung unterwerfen zu wollen, und niemand wagt es, gegen diese unheilige militaristische Inquisition zu protestieren, die systematisch und gewaltsam versucht, Einzelne zur Aufgabe ihrer pazifistischen Religion und Überzeugungen zu zwingen.

In der Ukrainischen Pazifistischen Bewegung setzen wir unsere Arbeit fort, um das Recht auf Kriegsdienstverweigerung zu schützen und Strukturen für einen zivilen Friedensdienst aufzubauen, um unser Land und die Welt vor jeglicher Aggression und Unterdrückung ganz ohne Waffen zu schützen. Wir hoffen, dass mit der Zeit in jedem Land zivile Friedensdienste eingerichtet werden, die alle Ursachen von Kriegen durch aktives, gewaltfreies Handeln beseitigen. Wir danken unseren deutschen Freunden für Ihren Kriegswiderstand, Ihre Solidarität, Ihre Unterstützung und Ihren Einsatz für humanitären Schutz und Asyl – ohne Diskriminierung für alle, die unter Kriegen leiden, die dem Krieg widerstehen und sich weigern zu töten, ungeachtet ihrer Nationalität. Krieg ist ein Verbrechen an der Menschlichkeit. Wir sind daher entschlossen, keine Art von Krieg zu unterstützen und für die Beseitigung aller Kriegsursachen zu kämpfen.

Zu allem Krieg sagen wir: Nein!
Wir sagen: Nein! Wir sagen: Nein!
Zu allem Krieg sagen wir: Nein! –
Damit die Menschen in Frieden leben können!

Greetings of Ukrainian Pacifist Movement to the Federal Congress of DFG-VK

Greetings, peace and love from Kyiv! As a head of Ukrainian Pacifist Movement, I am delighted to convey our solidarity and admiration to German Peace Society of United War Resisters. Your achievements are impressive: massive peaceful protests against militarism, tens of thousands conscientious objectors declared their refusal to kill and wage wars. School strikes against reintroduction of conscription in Germany remain an inspiration to Ukrainian and all European youth, because, as president of European Bureau for Conscientious Objection Daniele Taurino loves to say again and again, conscientious objection is a youth right.

It is valuable for me and all Ukrainian peace activists that your commitment to pacifist ethics is rooted in anti-fascism, and you reject nationalist appeasement of Putin's regime waging brutal war of aggression against Ukraine, you are not allowing to steal the pacifist slogans and use them for deception of the people in service of warmongers to such charlatans as AfD. Russian aggression must be resisted nonviolently by all possible peace efforts, not falsely justified, not accommodated. Appeasing Putin's regime means accepting his lies on day when he pledges to negotiate peace and his war crimes when the same night he bombs a church and monastery in Kyiv with cluster munitions prohibited everywhere in civilized world.

I am recording this message in Ukraine, the country deeply traumatized by Russian aggression. Every day I hear horrible explosions of Russian ballistic rockets behind my window, and I can't freely walk at streets because of violent conscription, kidnapping people from streets, arbitrarily detaining and torturing everyone who refuses to be a soldier. During this year, number of prisoners of conscience increased four times; thousands of conscientious objectors are jailed and detained extrajudicially in military units, deaths in military custody of a Baptist Dmytro Koval and Pentecostal Yevhen Nabraklo, a broken hand of Jehovah's Witness Eduard Martens, my own detention and torture this March is not investigated and perpetrators are not taken accountable. My friend, a Quaker and pacifist Serhii Vedmediev was also recently forcibly detained and beaten to force the conscientious objector comply with conscription procedures.

Ukraine promised European Union in accession talks to decriminalize conscientious objection and provide alternative nonmilitary service, but it was not done because the army insisted it wants to beat into submission all male population, and nobody dares to

protest against this unholy militarist inquisition making systemic violent attempts to force individuals to abandon their pacifist religion and beliefs.

In Ukrainian Pacifist Movement, we are continuing to work for protection of right to conscientious objection and building institutions of nonmilitary peace service to protect our country and the world from every aggression and oppression without weapons of war. We hope that nonmilitary peace services with time will be created in every country and eradicate all causes of war by active nonviolent action, and we are thankful for German friends for your war resistance, solidarity, support, advocacy of humanitarian protection and asylum without discrimination to all those suffering from wars and those who resist wars and refuse to kill, regardless of nationality. War is a crime against humanity, and therefore we are determined not to support any kind of war and to strive for the removal of all causes of war.

To all warfare we say: No!
We say: No! We say: No!
To all warfare we say: No! -
So people could live in peace!

--

With solidarity from Ukraine

Yurii Sheliazhenko, PhD

Head of Ukrainian Pacifist Movement

+380 97 3179326

Mit Solidarität aus der Ukraine

Yurii Sheliazhenko, PhD

Leiter der Ukrainischen Pazifistischen Bewegung

+380 97 3179326